

<b>Antrag auf Erteilung einer Genehmigung zur Indirekteinleitung von mineralöhlhaltigem Abwasser</b>		
Antragsteller (Firma; Name, Vorname)		
Anschritt der Betriebsstätte (von der aus Abwasser eingeleitet werden soll)		
Ansprechpartner für das Genehmigungsverfahren		
Telefon	Fax	E-Mail
<b>Welche Fahrzeuge werden gewartet bzw. gereinigt?</b> <input type="checkbox"/> Kraftfahrzeuge <input type="checkbox"/> andere Fahrzeuge, welche?		
<b>In welchen Betriebsstätten fällt mineralöhlhaltiges Abwasser an?</b> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 60%;"> <input type="checkbox"/> Werkstatt*  <input type="checkbox"/> Waschplatz, -halle  <input type="checkbox"/> SB-Waschplätze  <input type="checkbox"/> besondere Anlage zur Motor- und Unterwäsche  <input type="checkbox"/> besondere Anlagen zur Entkonservierung             </div> <div style="width: 35%;"> <b>maschinelle Fahrzeugreinigung:</b>  <input type="checkbox"/> Portalwaschanlage  <input type="checkbox"/> Waschstraße  <input type="checkbox"/> sonstige             </div> </div>		
Gerät zur Hochdruckreinigung von ölbelasteten Flächen <input type="checkbox"/> wird betrieben. <input type="checkbox"/> wird nicht betrieben.		
* bitte die Notwendigkeit der Einleitung begründen:		
<b>Maschinelle Fahrzeugreinigung</b> <input type="checkbox"/> Waschwasser wird in Kreislauf geführt. Hersteller der Kreislaufanlage: Anlage ist dimensioniert für                      Fahrzeuge / a  Bauartzulassung <input type="checkbox"/> ja (beifügen) <input type="checkbox"/> nein Art der Aufbereitung: <input type="checkbox"/> Filtration <input type="checkbox"/> Bioreaktor <input type="checkbox"/> Flockungsanlage <input type="checkbox"/> sonstiges:		
Wie viel Prozent des gesamten Waschwassers werden im Kreislauf geführt?                      % <input type="checkbox"/> Das Abwasser der Kreislaufanlage wird aus der Betriebswasservorlage eingeleitet. <input type="checkbox"/> Maßnahmen zur Verringerung des Wachstums von Mikroorganismen werden durchgeführt. Art der Maßnahme:		

**Verwendete Betriebs- und Hilfsstoffe:**

Ein Nachweis des / der Hersteller(s) oder eines Prüfinstitutes, dass das / die Produkt(e):

- frei von organisch gebundenen Halogenen ist / sind, liegt im Betrieb vor  
 ja    nein
- abscheiderfreundlich ist / sind, liegt im Betrieb vor  
 ja    nein
- keine organischen Komplexbinder enthält / enthalten, die einen DOC-Abbaugrad nach 28 Tagen von mindestens 80 % nicht erreichen, liegt im Betrieb vor:  
 ja    nein

**Die Nachweise sind beigelegt.**

Folgende Anlagen sind beigelegt:

- 
- 
- 
- 
- 

**Hinweis:**

- Der Antrag mit Unterlagen ist **2-fach** einzureichen.
- Dem Antrag ist ein gültiger Entwässerungsplan beizufügen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift (Stempel)

## Leichtflüssigkeitsabscheider

Bitte für jede Anlage ein eigenes Formular ausfüllen

Anlagentyp:

Hersteller:

Die Anlage ist dimensioniert auf: l/s

Max. Abwasseranfall / Tag: m<sup>3</sup>

Die Anlage besitzt eine bauaufsichtliche Zulassung (ist beizufügen)  
Zulassungsnummer:

Die Anlage ist gemäß DIN EN 858 Teil 2 und DIN 1999/100 ausreichend dimensioniert.  
(Bitte in der Anlage den Nachweis der ausreichenden Dimensionierung beifügen.)